

Informationsbrief der Katholischen Heilig-Geist-Gemeinde Wentorf für September 2020

Gemeindeteam: heilig-geist@pfarrei-heilige-elisabeth.de



Wir feiern am 05. September
die Vorabendmesse
des 23. Sonntag im Jahreskreis.

**Bleibt niemand etwas schuldig, nur die
Liebe schuldet ihr einander (Röm. 138).**

Wir feiern die **HL. Messe** am **05.09.2020** um
18:00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche.

Das **Friedensgebet** beten wir am **28.08. und am
25.09.** um **18:00** Uhr.

(Noch immer gelten die Mund- und Nasenschutz, sowie die Abstandsregelungen. Wir bitten Sie, sich daran zu halten. Denken Sie daran, dass Sie die Kirche nur vom Reinbeker Weg aus betreten können.)

Den 05. September hat die Deutsche Bischofskonferenz zum Sonntag der Solidarität ausgerufen, zur Solidarität mit allen, die von der Pandemie weltweit betroffen sind.

Was sind wir unserem Nächsten schuldig? Handelnde Liebe!

Handelnde Liebe ist bei uns u.a. das Einhalten der Corona - kurz AHA Regeln (Abstand, Händewaschen Alltagsmasken) und das Schauen nach Einsamen, die Aufmunterung brauchen.

Aber auch globale Solidarität ist unverzichtbar! Der „Weltkirche Bischof“ der Bischofskonferenz, Erzbischof Schick, sagt dazu: „Christen haben einen weiten Blick und wissen, dass die Nächstenliebe keine Grenzen hat... Wer etwas abgibt zeigt, dass es ihm wirklich ernst ist mit einer Sache.“ Der Umgang mit der Pandemie ist eine „gigantische Herausforderung, die nur solidarisch gemeistert werden kann.“ An diesem Sonntag wird um eine Sonderkollekte gebeten, und wer darüber hinaus etwas spenden will, überweise das bitte auf das

Konto: Darlehenskasse Münster Corona Kollekte **DE53 400602650003838303**. Stichwort: Corona-Kollekte 2020

Firmvorbereitung in Corona Zeiten

Im November 2020 soll in der Herz-Jesu-Kirche Reinbek die Firmung gefeiert werden. Seit September 2019 laufen die Vorbereitungen. 34 Jugendliche aus Reinbek und Wentorf (davon 10 aus Wentorf) haben sich angemeldet. Wir, Joachim Peschke und Rainer Probst haben die Betreuung der Wentorfer Gruppe übernommen. Die Vorbereitung begann mit fröhlichen, arbeitsintensiven Treffen, aber dann ...

Corona, und der damit einhergehende Lock down ließen dann weitere Treffen nicht zu, auch gemeinsame Feiern - besonders zu Ostern und Pfingsten - waren nicht möglich. Sie mussten anders gestaltet werden.

Wir hielten über die digitalen Medien Kontakt u.a. per Whats App mit einem Jugendkreuzweg. Spannend waren die drei Gruppenstunden, die Online per Videokonferenz über Zoom im Mai und Juni stattfanden. Sie waren eine wertvolle Erfahrung, sind aber kein adäquater Ersatz für gemeinsame Gespräche vor Ort. An dieser Stelle ein herzliches Dankschön an die Firmanden für die rege Teilnahme. Wir hoffen, dass unsere nächste Gruppenstunde im September in der Kirche in Reinbek stattfinden kann. Dort könnten wir uns, unter Einhaltung aller Regeln, wieder persönlich treffen.

Wir Katecheten freuen uns auf die weitere gemeinsame Arbeit und das Fest der Firmung im November.

Gebet in Zeiten der andauernden Coronakrise

Jesus Christus, unser Bruder, Du bist ein Gott der alles zutiefst Menschliche kennt. Du bist unsere Kompassnadel, in dieser Zeit, in der die Corona-Pandemie uns die Orientierung nimmt.

Hilf uns und den auf der ganzen Welt von dem Virus Betroffenen, die Hoffnung nicht zu verlieren. Lass uns dabei helfen!

Wir sind unendlich dankbar, dass du den Verantwortlichen in unserem Land Wege gezeigt hast, noch mehr Leid von uns fern zu halten. Gib, dass wir die Geduld bewahren, die Regeln, die sie aufgestellt haben, zu beachten - Masken tragen, Abstand halten, Händewaschen usw.

Gib denen Einsicht in das Notwendige, die in Bus, Bahn, öffentlichem Raum und Kirche gegen diese Vorschriften rebellieren.

Da, wo das Einhalten der Regeln nicht möglich scheint - Kinderbetreuungen jeglicher Art, Schule, Pflege von Kranken und Einsamen - halte deine schützende Hand besonders über die Beteiligten.

Das Redaktionsteam wünscht
Ihnen und Ihrer Familie
Gottes Segen